

Teilnahme an der Lanxess Initiative „Besser lernen“ mit dem Projekt

Farben geben Kraft. Farben geben Motivation. Farben geben Erinnerung.

Gestaltung von Leinwandbildern für die Unterrichtsräume der Christophorusschule Krefeld – Ein Projekt mit schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen

Im Mittelpunkt unseres Projektes steht die Gestaltung von Leinwandbildern im fächerübergreifenden Unterricht mit somatisch oder psychisch schwer erkrankten Schülern. Die Bilder werden in den Klassenräumen der Schule aufgehängt.

Ausgangspunkt der Bildgestaltung kann ganz unterschiedlicher Art sein. Zum einen bieten die im Deutschunterricht behandelten Lektüren im Sinn einer handlungs- und produktionsorientierten Auseinandersetzung vielfältige Malanlässe. Auch haben unsere Schüler selber Ideen, die meist in Verbindung mit der Krankheitsverarbeitung stehen.

Die Bilder werden zunächst am Whiteboard oder auf einer Folie skizziert und anschließend auf die Leinwand übertragen. Auf der Leinwand malen die Schüler mit Acrylfarben. Abschließend erhält jeder Schüler ein Foto von dem Gemeinschaftswerk.

Projektbeispiel: Leicht wie ein Schmetterling

Im letzten Schuljahr haben wir damit begonnen, unser Projekt mit somatisch schwer erkrankten Schülern an unserem Standort im HELIOS-Klinikum umzusetzen.

Im Mittelpunkt stand hierbei eine vom Krankheitsbild und Alter heterogen zusammengesetzte Lerngruppe, die gemeinschaftlich an einem großen Schmetterling auf Leinwand malte. Dieses Motiv wurde im Rahmen des Unterrichts selbst von den Schülern gewählt, entworfen und gestaltet.

Die Schüler haben sich nach für das Motiv des Schmetterlings entschieden, weil er Leichtigkeit und Freiheit verkörpert – Zustände, die unsere an Leukämie erkrankten Schüler aufgrund der medizinischen Erfordernisse während der Krankheitsphase häufig nicht erleben können und sich aber dennoch danach sehnen.

Die Lerngruppe arbeitete hochmotiviert an diesem Bild. Malen stiftete für die Schüler nicht nur Entspannung und Abwechslung im Klinikalltag, sondern war für alle ein sehr gemeinschaftsförderndes Erlebnis. Häufig malten die Schüler sogar unter erschwerten Krankheitsbedingungen und Nebenwirkungen (wie z.B. Übelkeit und Fieber) an dem Bild weiter – sowohl in unseren Schulräumen als auch im Krankenzimmer auf Station. Somit sind die schwer erkrankten Schüler dieser Lerngruppe sehr stolz auf das Ergebnis.

Das Bild hängt in unseren Schulräumen – es vermittelt durch seine farbenfrohe Gestaltung eine lebendige und fröhliche Atmosphäre und wirkt somit motivierend auf unsere lernenden Schüler. Es erinnert aber auch an drei inzwischen entlassene Schüler, die an dem Bild beteiligt waren.

Darüberhinaus haben einzelne Schüler damit begonnen, kleine und ganz individuelle Leinwandbilder zu gestalten. Dies ist noch nicht abgeschlossen und wird in aktuellen Schuljahr fortgeführt.

